

Tauperle

(2.1.2021)

Inspiriert durch ein Gedicht des iranischen Lyrikers Siavash Kasra'i (1927-1996) entstand der folgende Text.

Schau andächtig hin!

Auf dem steilen Gefälle der Blätter

bin ich eine tanzende Tauperle

voll Blick und Betrachtung

Einst die Träne der Nacht

jetzt das Lächeln des Morgens

werde ich bald

auf den Lippen der Blume

zum Abbild des Seufzers

Unterschätze nicht

das Beben meines Lebens

Mein Körper ist die Wiege vieler Sonnen

meine Brust voller Sturm und Wellen

mein Auge randvoll mit Hoffnung

Hör aufmerksam hin!

In meinem Herzen

tobt der Donner der Wut

In meinem Kopf

gedeihst der Gedanke

ein Meer zu sein

das kristallene Kleid abzulegen

und sich zu verwandeln

in Flügel, Gesang und Steppe

Betrachte mich besonnen!

Auf meinem Antlitz

bildet sich das Leben ab

wie die betörenden Bilder

des Regenbogens

Mein Lachen ist frei

von irdischen Bösartigkeiten

und mein Herz

voll vom Anblick des Himmels

Erinnere dich an mich ergriffen!

Ich bin ein Hauch der Zeit

ohne Stillstand

getrennt von gestern

versteckt in morgen

Im Angesicht meines Todes

von Freude erfüllt

beschreite ich meinen Weg



شبنم

سیاوش کسرابی

از دفترخون سیاوش

در نشیب پرشتاب برگ‌ها
شبنمی هستم سراپایم نگاه

اشک شب بودم، شدم لب خند صبح
بر لب گل می‌شوم تصویر آه

لرزش جان مرا اندک مبین
پیکرم گهواره‌ی خورشیده است
سینه‌ی تنگ پر از توفان و موج
چشم من لبریز از امیده است

در دلم فریاد تندرهای خشم
در سرم اندیشه‌ی دریا شدن
از بلورین جامه بیرون آمدن
پر شدن، آوا شدن، صحراء شدن

ساشهی هستی به سیما یم چنان
نقش‌های دلکش رنگین کمان
خنده، خالی از بدی‌های زمین
سینه، سرشار از نگاه آسمان

من دمی از روزگارم بی‌درنگ
گنده از دیروز و در فردا نهان
گرچه مرگم کام بگشوده ست باز
شب‌نم خندان به راه خود روان